Messung und Beratung

Die Sachverständige Stelle Strahlenschutz verfügt für ionisierende Strahlung über Experten, Labore, spezielle Fahrzeuge und eine umfangreiche Ausstattung von Strahlenmessgeräten. Diese sind dazu geeignet um Alpha-, Beta-, Gamma- und Neutronenstrahlung zu messen. Darüber hinaus lassen sich Kontaminationen bewerten und über eine Analyse des Gamma-Spektrums Nuklide identifizieren.

Tragbare Messgeräte des NGA Teams

Die radiochemischen Labore des NLWKN helfen bei speziellen Fragestellungen. Insgesamt stehen mehrere Laborbereiche auf einer Fläche von ca. 1.500 m² zur Verfügung.

Messplatz für die Bestimmung der Alpha-Aktivität

Hilfsangebot für die niedersächsischen Feuerwehren im Einsatzfall

Das für die Feuerwehren kostenfreie Angebot ist in drei Stufen eingeteilt:

Stufe 1: Telefonische Fachberatung

Stufe 2: Beratung durch Fachpersonal vor Ort

Stufe 3: Unterstützung vor Ort mit speziellen Messgeräten und Fachpersonal. Sicherstellung von radioaktiven Stoffen. Analysen im radiochemischen Labor der Betriebsstelle.

Die Anforderung erfolgt über das zuständige niedersächsische Staatliche Gewerbeaufsichtsamt.

www.gewerbeaufsicht.niedersachsen.de

NLWKN Dienststelle in Hildesheim – Vernetzte Kompetenz unter einem Dach

Ansprechpartner:

Dr. Hauke Brüggemeyer +49(0)5121/509-311

Dr. Markus Knauer +49(0)5121/509-117

Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz

Betriebsstelle Hannover-Hildesheim

An der Scharlake 39
D-31135 Hildesheim
Tel. +49(0)5121/509-0

E-Mail: poststelle@nlwkn-hi.niedersachsen.de
Internet: www.nlwkn.niedersachsen.de

Stand: 12/2014

NLWKN

Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz

Sachverständige Stelle Strahlenschutz

Information für niedersächsische Feuerwehren

Niedersachsen

Strahlenschutz im NLWKN

Der NLWKN in Hildesheim ist für den Strahlenschutz das Kompetenzzentrum der niedersächsischen Umwelt- und Arbeitsschutzverwaltung. Der Sachverstand und die Messtechnik sind hier zentralisiert:

- Radiologisches Lagezentrum
- Radiologische Überwachung kerntechnischer Anlagen
- Radioaktivitätsüberwachung in der Umwelt
- Radiologisches Labor
- Sachverständige Stelle Strahlenschutz.

Der NLWKN kann jede Art von Radioaktivität in jeder Art von Material messen.

Fachberatung: hier anhand der Karlsruher Nuklidkarte

Fund einer Iod-131 Kapsel im Hausmüll

Die Nuklearspezifische Gefahrenabwehr (NGA)

Bei Zwischenfällen mit radioaktiven Stoffen außerhalb ihrer bestimmungsgemäßen Nutzung sind Maßnahmen zu treffen, die als Nuklearspezifische Gefahrenabwehr (NGA) und nukleare Nachsorge bezeichnet werden.

Dies gilt insbesondere für gesetzeswidrige Vorgänge oder Ereignisse, die eine erhebliche Gefährdung der Bevölkerung darstellen.

Zuständig sind in Niedersachsen die Staatlichen Gewerbeaufsichtsämter. Zur Bewältigung eines Ereignisses greifen diese auf die Sachverständige Stelle Strahlenschutz des NLWKN zurück.

Diese Stelle berät zum weiteren Vorgehen, stellt radioaktive Funde sicher und unterbreitet Vorschläge für die Nachsorge.

Grundlage dafür ist ein gemeinsamer Runderlass der niedersächsischen Ministerien für Umwelt (MU), Inneres (MI) und Justiz (MJ) aus dem Jahre 1998.

Einsatzplanung der Feuerwehr

Die Feuerwehren müssen sich im Rahmen der Einsatzplanung vorbereiten. Die Rechtsgrundlage geht auf die §§ 52 und 53 der Strahlenschutzverordnung sowie auf die Feuerwehr-Dienstvorschrift 500 zurück.

Die Feuerwehren können bereits zum Zeitpunkt der Einsatzplanung die Sachverständige Stelle Strahlenschutz des NLWKN zur Beratung hinzuziehen (vgl. FwDV 500 Ziff. 1.2.2).

Im Feuerwehreinsatz

Der Gefahrenbereich bei ABC-Einsätzen wird grundsätzlich nicht von der Feuerwehr freigegeben, sondern immer an die zuständige Behörde übergeben. Für den Strahlenschutz in Niedersachsen sind die zuständigen Behörden die Staatlichen Gewerbeaufsichtsämter.

Die Sachverständige Stelle Strahlenschutz des NLWKN unterstützt alle beteiligten Behörden. Sie wird über das zuständige Staatliche Gewerbeaufsichtsamt informiert.

Leistungsumfang Sachverständige Stelle Strahlenschutz:

- Fachberatung Strahlenschutz
- Einsatz von spezieller Messtechnik
- Sicherstellung von radioaktiven Stoffen
- Erstellung von gerichtsfesten Gutachten
- Zertifiziertes radiochemisches Labor in der Betriebsstelle
- Enge Zusammenarbeit mit den Staatlichen Gewerbeaufsichtsämtern

Einsatzstelle mit Kontaminationsverschleppung